

BMW R 1150 GS

€ 10.950

Mit der 1999 erschienenen R 1150 GS setzte BMW den Erfolg seines Vierventilboxers im Offroad-**Outfit** fort.

Mitte 1999 kam das jetzige Flaggschiff der BMW-Enduro-Reihe, die R 1150 GS, auf den Markt. Gegenüber der Vorgängerin R 1100 GS bietet sie mehr Komfort, mehr Hubraum, mehr Drehmoment, mehr Leistung, einen zusätzlichen Gang und eine größere Lichtausbeute.

Der Boxermotor sorgt für guten Massenausgleich. Statt wie die Konkurrenz auf Flüssigkeitskühlung und obenliegende Nockenwellen zu setzen, bauen die bayerischen Techniker auf Luft-/Ölkühlung der Zylinder und halbhoch angeordnete Nockenwellen, die per Kette angetrieben werden. Die Nockenbewegungen werden per Stößeln und kurzen Stoßstangen zu Kipphebeln sowie den vier Ventilen pro Zylinder weitergeleitet. Eine elektronisch geregelte Einspritzanlage sorgt für gute Leistungsausbeute und in Verbindung mit dem geregelten Dreivegekkatalysator für geringen Schadstoffausstoß. Der Verbrauch pendelt sich zwischen akzeptablen 4,3 und 7,1 Litern ein. Der Hubraum- und Leistungszuwachs (gemessene 87,9 PS bei 6300/min) gegenüber dem 1100er-Vorgänger hat dem Motor gut getan. Ein deutlicher Drehmomentgewinn ab



Dank großer Bodenfreiheit und präzisiertem Fahrverhalten wird die GS auf Landstraßen zum Kurvenräuber.

3000/min und bessere Durchzugswerte, die aber im Fünften erzielt werden, sind das Resultat. Der sechste Gang des neuen, aus der R 1200 CL stammenden Getriebes ist als Overdrive ausgelegt und kann die Durchzugstalente des Vierventilers daher kaum unter Beweis stellen.

Die GS erfüllt höchste Tourenansprüche und ist nach wie vor Messlatte für die Reise-Enduro-Szene.

Die Weißblauen gehen auch beim Fahrwerk ihren eigenen Weg: Telelever vorn, Einarmschwinge mit integriertem Kardan und reaktionsarmem Paralever hinten. Das Ergebnis gibt den Technikern recht. Der Telelever vorn spricht sensibel an, bietet sehr viel Komfort und taucht beim Bremsen

kaum ein. Einziger Nachteil ist, dass das Gefühl für die Frontpartie, das Feedback vom Vorderrad, durch diese Konstruktion etwas verloren geht. Ist man erst einmal mit dieser Eigenheit vertraut, wird der Bavaria-Express dank enormer Bodenfreiheit, guten Federungsqualitäten (auch hinten) und präzisiertem Fahrverhalten auf Landstraßen zum schlagkräftigen Kurvenräuber – und das trotz 249 Kilogramm Leergewicht. Für Offroadeinlagen ist der 19-Zöller vorn etwas unterdimensioniert. Schotter und erste Pfützen werden noch mit Bravour genommen, aber in Matsch und nassem Lehm geht nicht mehr viel – nicht zuletzt wegen der hohen Fahrzeugmasse und des straßenorientierten Profils der Reifen. Mit dem neuen abschaltbaren Integral-ABS in Teilintegral-

version (Sonderausstattung) hält BMW die beste Bremseneinheit unter den schweren Reise-Enduros bereit.

Die Ausstattung ist praxisgerecht und komplett. Das zeigen ein langstreckentauglicher 22-Liter-Tank, ein reichhaltiges, aufstockbares Cockpit, Haupt- und Seitenständer, höhenstellbare Windschutzscheibe, ein servicefreundlicher Kardan und ein emissionsarmer Dreivegekkatalysator. Der hintere Teil der geteilten, weil vorn höhenstellbaren Sitzbank bietet ein bequemes Polster. Der Beinwinkel ist wie im Falle des Fahrers kommod. Aufgrund der geteilten Sitzbank entsteht aber zu viel Abstand zwischen Fahrer und Sozius, was unangenehme Verwirbelungen verursacht. Andere Tourenaccessoires finden sich im BMW-Zubehör. □

Ein 22-Liter-Tank, guter Sitzkomfort, Windschild, Kardan und Top-Federelemente machen die GS zum beliebtesten Reiseross.



Hubraum	1130 cm ³	
Leistung/Drehzahl	85 PS (62,5 kW)/6750/min	
Maximales Drehm./Drehzahl	98 Nm/5250/min	
Motor	2-Zylinder, Boxermotor, luft-/ölgelkühlt, hc, 4 Ventile pro Zylinder, Einspritzanlage	
Kraftübertragung	6 Gänge, Kardan	
Abgasreinigung	G-Kat	
Höchstgeschwindigkeit	195 km/h	
Tankinhalt	22 l	
Gewicht/Zuladung	249/211 kg	
Rahmen	Stahl-Gitterrohr-Brückenrahmen	
Federweg vorn/hinten	190/200 mm	
Sitzhöhe	840/860 mm	
Leistungsvariante	keine	
Farben	Schwarz, Gelb, Graphitan-Metallic, Blau-Metallic/Weiß	

Motor	Fahrwerk	Handling	Bremsen	Sozius	Langstrecke
●●●●●	●●●●●	●●●●○	●●●●●	●●●●●	●●●●●